

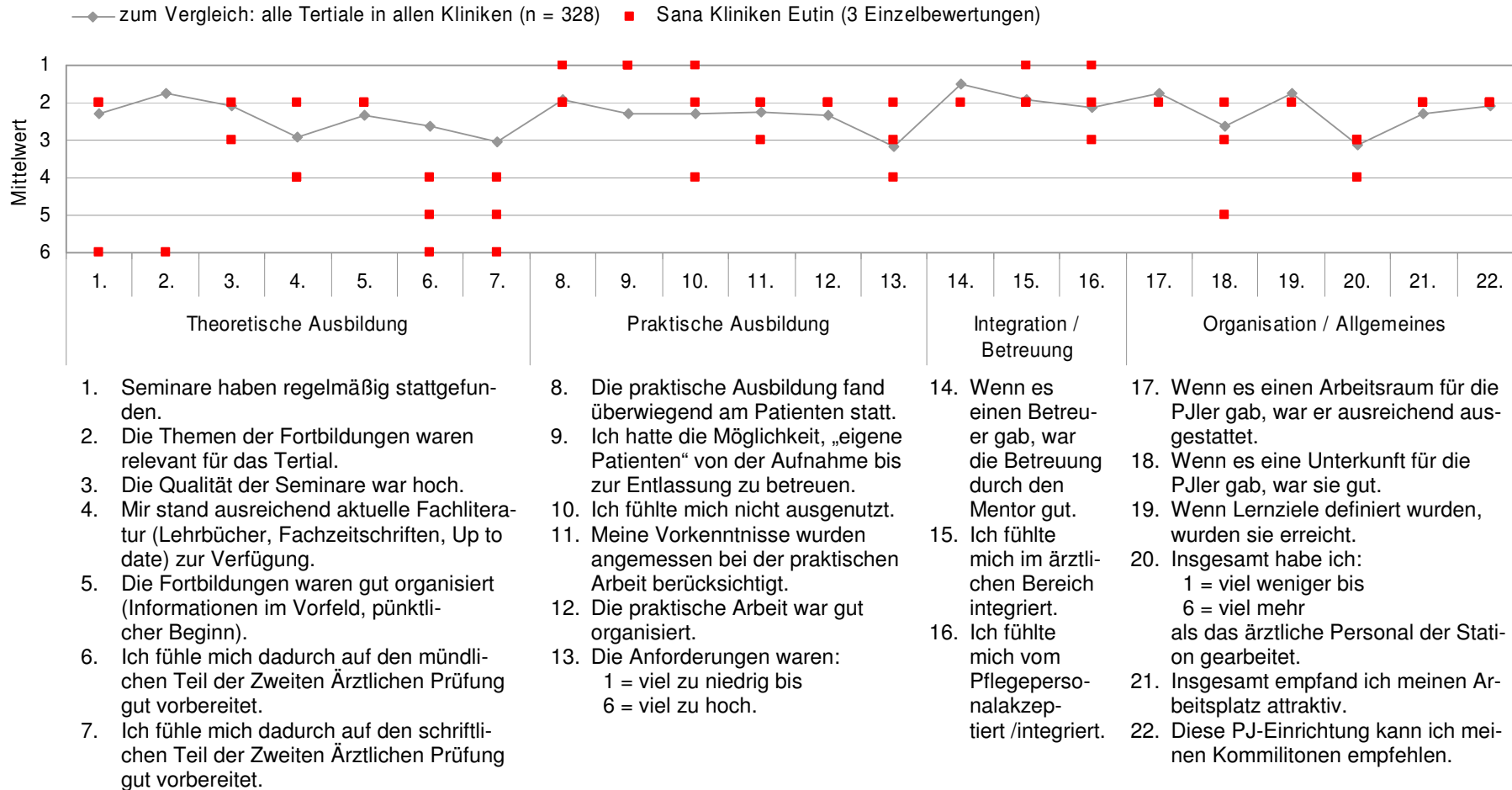


Universität zu Lübeck

Evaluation des Praktischen Jahres

Wahlfach Pädiatrie, Sana Kliniken Eutin

Evaluierter Zeitraum: April 2008 bis Februar 2009



Antwortskala reicht meistens von:
 1 = trifft absolut zu
 2 = trifft meistens zu
 3 = trifft eher zu
 4 = trifft eher nicht zu
 5 = trifft meistens nicht zu
 6 = trifft gar nicht zu

Weitere Antworten zum Tertial Pädiatrie in den Sana Kliniken Eutin:

- 33% der Studierenden hatten auch nichtausbildungsrelevante Tätigkeiten zu erledigen (Kopieren, Akten verteilen, Brötchen kaufen).
- 33% der Studierenden hatten einen festen Betreuer / Mentor.
- 33% der Studierenden konnten Lernfreizeit nehmen.
- 100% der Studierenden bekamen eine kostenlose Verpflegung.
- 33% der Studierenden stand ein Arbeitsraum zur Verfügung.
- 100% der Studierenden bekamen eine Unterkunft gestellt.
- 50% der Studierenden fanden, dass die Lernziele im PJ klar definiert waren.



Universität zu Lübeck
Evaluation des Praktischen Jahres
Wahlfach Pädiatrie, Sana Kliniken Eutin
Evaluierter Zeitraum: April 2008 bis Februar 2009

Freie Anmerkungen der Studierenden

Gut war

- Wir durften selbständig arbeiten, sonografieren. Es ist eine kleine Abteilung, man behandelt die Kinder, die man aufnimmt, auch weiter. Gute Integration ins Ärzteteam.
- Sehr gut ist die Anbindung der Ambulanz an die Station. Dadurch kann man die Patienten vom ersten bis zum letzten Tag begleiten.
- sehr nettes ärztliches und pflegerisches Personal; gute Zusammenarbeit, gutes Arbeitsklima

Verbessert werden könnte

- Kein Pädiatrie-PJ-Unterricht, auch keine regelmäßige Fortbildung für die Ärzte. Manchmal gab es wenig zu tun, weil nicht viele Kinder auf Station waren.
- Es wäre schön, wenn man als PJ'ler an ruhigen Tagen auch mal eine halbe Stunde früher gehen könnte und die Zeit mit Lernen zu Hause statt mit Absitzen verbringen könnte.
- leider keine Fortbildungen innerhalb der Pädiatrie; für zwei PJ'ler und einen Famulanten (in den ersten Wochen) gab es etwas zu wenig zu tun (eigentlich war sogar noch ein dritter PJ'ler eingeteilt, der jedoch das Wahlfach gewechselt hatte)